USA stoppen Einfuhr von frischem Rindfleisch aus Brasilien

Die USA stoppen die Einfuhr von frischem Rindfleisch aus Brasilien. Das geschehe aus Sicherheitsgründen angesichts des Gammelfleischskandals in dem südamerikanischen Land, teilte das US-Landwirtschaftsministerium vorige Woche mit.

Das Einfuhrverbot werde so lange Bestand haben, bis das brasilianische Landwirtschaftsministerium zufriedenstellende Maßnahmen ergreife. Der Skandal in dem Land, dem größten Rindfleischexporteur der Welt, war am 17. März bekanntgeworden. Mitarbeiter der Gesundheitsbehörden sollen

den Ermittlungen zufolge bestochen worden sein, um den Verkauf von verdorbenem Fleisch zuzulassen. Es gab Dutzende Festnahmen, außerdem wurden drei Betriebe geschlossen. Ermittelt wird gegen 21 Produzenten. Die brasilianische Fleischindustrie litt seitdem enorm. Mehrere Länder haben Importverbote verhängt, sie später aber teilweise wieder gelockert.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at